

ICH FRAGE FÜR EINEN FREUND...

Nach langer Corona-Pause konnte wieder ein Trainingsweekend, dieses Mal mit den Aktiven vom TV durchgeführt werden. Unser Treffpunkt auf dem Dorfplatz war für einige unmenschlich früh...

Bei wunderbarem Sonnenschein lockte es nicht nur uns Turner von Stechelberg nach Mürren, sondern auch viele Skitouristen wollten das ideale Skiwetter geniessen. Dementsprechend wurden wir in der Seilbahn nebst Handgepäck mit einigen ungeduldigen und aggressiven Skifahrer, wie Sardinen zusammengequetscht hochtransportiert. Mit 30 Minuten Verspätung begann unser Programm in der Turnhalle.

Das gemeinsame Einturnen hat unsere Leiterin Andy übernommen und bereits da bildeten sich die ersten Schweissperlen auf der Stirn. Danach ging es auch schon mit den ersten zwei Disziplinen für den Fit & Fun los. Körperlich wie auch geistig haben wir uns an die Disziplinen wieder herangetastet. Die Müdigkeit und die Konzentration lies bereits nach und da kam das eine oder andere Mal die Frage auf, natürlich für einen Freund, wie lange es denn wohl noch ginge...

Zum Turnabschluss haben wir uns nochmals aufgepöppelt und es wurde Volley und Unihockey mit den Aktiven gespielt. Wer die Muskeln entspannen wollte, konnte dies im Hallenbad neben der Turnhalle machen und wer bereits unter die Dusche hüpfen wollte, konnte dies aus logistischen Problemen leider nicht sofort machen.

Das feine Abendessen im Sporthotel Mürren haben alle sehr genossen. Nach vielen amüsanten Anekdoten, auch für einen Freund, und nach regen Diskussionen ging es nicht allzu spät für uns Turnerinnen ins Bett. Einige konnten jedoch trotz grosser und körperlicher Müdigkeit nicht so schnell einschlafen. Mit müden Knochen ging es am Sonntag um 0745 Uhr bereits zum Frühstück und danach wieder in die Halle zurück. Nach dem gemeinsamen Einturnen mit den Aktiven wurde nochmals für den Fit & Fun geübt. Vor dem Mittagessen konnten wir mit gutem Gewissen die Disziplinen beenden und mit lustigen Partyspielen wie z.B. mit verbundenen Augen einander Lippenstift anmachen, unseren Teamspirit aber auch unsere Lachmuskeln trainieren. Nach dem verdienten Mittagessen waren wir schon alle sehr müde, daher war der Ausklang mit den Aktiven sehr locker. Bereits früher als geplant fuhren wir nach Hause, um uns zu regenerieren und für den Wochenstart genug fit zu sein.

Das Trainingslager bleibt uns Allen in schöner Erinnerung. Andy, Dir besonderen Dank für die super Organisation! Mürren, wir kommen mit unserem Freund im 2024 sehr gerne wieder!

Die Schreiberlinge der Aktivriege+

